



BERLIN-
BRANDENBURG-
SACHSEN

DURCHBRUCH: PILOTABSCHLUSS FÜR BAYERN UND KÜSTE

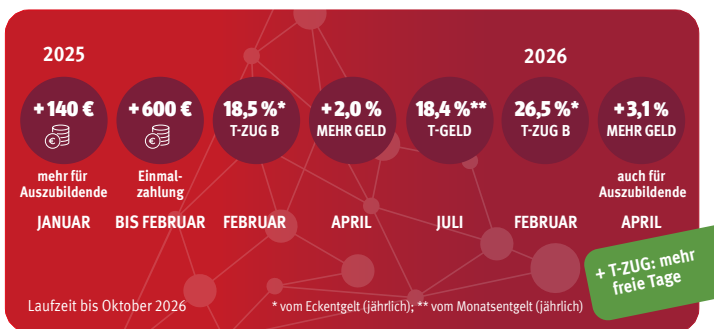
MEHR GELD FÜR ALLE

UND DEUTLICHES EXTRA-PLUS FÜR AUSZUBILDENDE



IG Metall und Arbeitgeber haben sich in Hamburg auf einen Pilotabschluss geeinigt. Der bringt mehr Geld für alle Beschäftigten und ein deutliches Extra-Plus für Auszubildende. Außerdem erweitert er die Wahlmöglichkeiten zwischen Zeit und Geld (T-Zug-Tage). Der IG Metall-Vorstand empfiehlt die Übernahme dieses Tarifergebnisses für alle Regionen. Unsere Tarifkommission wird das Ergebnis beraten. Am 19.11. sind die Übernahmeverhandlungen für Sachsen und am 20.11. für Berlin-Brandenburg geplant.

PILOT-VERHANDLUNGSERGEBNIS METALL- UND ELEKTROINDUSTRIE 2024



Quelle: IG Metall; Infografik: IG Metall

KERNPUNKTE DES PILOTABSCHLUSSES

- ▶ **600 Euro Einmalzahlung** bis Februar 2025
- ▶ **Entgelte steigen** ab 1. April 2025 um 2,0 Prozent und ab 1. April 2026 um weitere 3,1 Prozent
- ▶ Überproportionale **Erhöhung der Ausbildungsvergütungen** um 140 Euro zum 1. Januar 2025
- ▶ **Untere Entgeltgruppen dauerhaft gestärkt:** Tarifliches Zusatzgeld (T-ZUG B) steigt ab Februar 2026 von 18,5 Prozent auf 26,5 Prozent des Eckentgeltes. Weil dieser Festbetrag für alle Entgeltgruppen gleich ist, profitieren die unteren Entgeltgruppen davon stärker.

▶ Ausweitung der

Wahloptionen von Zeit

statt Geld: Schon für das Jahr 2025 können erstmals auch Teilzeitbeschäftigte mehr Zeit statt mehr Geld wählen. Künftig gehören auch Eltern mit Kindern unter zwölf Jahren (bisher unter acht Jahren) zu den Anspruchsberechtigten. Die bisherige Möglichkeit, zweimal Geld gegen acht zusätzliche freie Tage zu tauschen, wird um drei zusätzliche Optionen (mit jeweils sechs Tagen) erweitert. Künftig können anspruchsberechtigte Beschäftigte also insgesamt fünfmal Geld gegen Zeit tauschen.

- ▶ **Differenzierung:** Betriebe in wirtschaftlich schwieriger Lage können weiter in begrenztem Rahmen nach unten abweichen. An die Stelle der seit 2022 möglichen automatischen Differenzierung des T-ZUG B tritt die automatische Differenzierung der jährlichen Sonderzahlung Transformationsgeld.

- ▶ Die Bedingung für die automatische Differenzierung bleibt unverändert eine Nettoumsatzrendite von 2,3 Prozent oder schlechter. Diese Differenzierung gilt für die Laufzeit des Tarifvertrags, also nicht dauerhaft wie von den Arbeitgebern gefordert.

- ▶ Das **Transformationsgeld** wird künftig jährlich im Juli statt im Februar ausbezahlt und beträgt 18,4 Prozent eines Monatsentgelts.

- ▶ **Laufzeit** bis 31. Oktober 2026



Infos immer aktuell
direkt aufs Handy: Über
unseren WhatsApp-Kanal



Dirk Schulze,
IG Metall-Verhandlungsführer
und Bezirksleiter:



„Liebe Kolleginnen und Kollegen, in schwierigen Zeiten hat die IG Metall einen Pilotabschluss erreicht, der Kaufkraft und Konjunktur stabilisiert. Dieser Abschluss bringt eine Einmalzahlung, zwei dauerhafte Entgeltsteigerungen, eine Verbesserung beim T-ZUG B und für die Auszubildenden eine deutlich überproportionale Erhöhung ihrer Vergütung. Insgesamt spiegelt das Verhandlungsergebnis die wirtschaftliche Situation wider. Mein Dank geht an alle Kolleginnen und Kollegen, die in den Warnstreik-Wochen mit einer beeindruckenden

Entschlossenheit Bewegung in die zähen Verhandlungen gebracht haben. Allein in unserem Bezirk legten in gut zwei Wochen 22.000 Metallerrinnen und Metalller die Arbeit nieder. Das ist eine starke Leistung! Mit diesem Rückenwind war es in Hamburg möglich, einen tragfähigen Abschluss mit Verbesserungen bei den Entgelten und den Ausbildungsvergütungen durchzusetzen. Damit geben wir Stabilität in unsicheren und turbulenten Zeiten. Jetzt verhandeln und entscheiden wir in unserem Bezirk über die Übernahme.“

DANKE FÜR EUREN EINSATZ



7.11.24: Mercedes-Benz und Gestamp, Ludwigsfelde



6.11.24: BMW, Berlin



5.11.24: Heidelberg Druck, Brandenburg



7.11.24: Alstom, Bautzen



4.11.24: FläktGroup, Wurzen



29.10.24: ZF, Brandenburg



7.11.24: Bosch digital, Berlin



6.11.24: MAHLE BEHR, Kirchberg



7.11.24: Porsche, Leipzig



8.11.24: Clarios, Zwickau



4.11.24: Mercedes-Benz Werk, Schindler and Kone, Berlin



4.11.24: Hydroforming, Salzgitter



6.11.24: Rolls-Royce, Dahlewitz



4.11.24: Radebeul



6.11.24: Chemnitz



29.10.24: Airbus



5.11.24: BMW, Leipzig



6.11.24: Siemens Energy, Dresden



MACH MIT!

Hier kannst du Mitglied
der IG Metall werden und
unser Team verstärken.

www.igmetall-bbs.de

Impressum: IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str.79, 60329 Frankfurt, vertreten durch den Vorstand, 1.Vorsitzende: Christiane Benner
V.i.S.d.P.: Dirk Schulze, Bezirksleiter - IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen - Alte Jakobstr. 149, 10969 Berlin
Fotos: Felix Adler, Igor Pastoerovic, Christian von Polentz, Frank Schnelle, Jörg Ullrich, Volker Wartmann und IG Metall